

**Antrag bitte austauschen!
Antrag wurde modifiziert
(siehe kursive Markierung)**

Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **IV/2006/05997**
Datum: 21.03.2007
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser: Mathias Weiland

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	20.09.2006	öffentlich Entscheidung
Ausschuss für Planungsangelegenheiten	24.10.2006	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	20.02.2007	öffentlich Vorberatung
Hauptausschuss	20.03.2007	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	28.03.2007	öffentlich Entscheidung

**Betreff: Antrag der Fraktion WIR. FÜR HALLE. - BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN -
MitBürger zur Radverkehrsförderung in der Stadt Halle (Saale)**

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, für die in der Radverkehrskonzeption der Stadt Halle (Saale) beschriebenen „Radrouten mit Priorität“ sowie die Zieltrasse des Saale-Radwanderweges (Hauptroute) eine Übersicht über die notwendigen Investitionsmaßnahmen *zuzüglich laufender Instandsetzungskosten* zur Gewährleistung von sicheren verkehrlichen Bedingungen für den täglichen Radverkehr zu erstellen. In einer solchen Übersicht sollen die zu realisierenden Maßnahmen prioritär gewichtet und Kostenschätzungen einschließlich der zur Verfügung stehenden Fördermittel angegeben werden.
2. *Zukünftig ist bei allen Straßenbauvorhaben die Radverkehrsfreundlichkeit der jeweiligen Maßnahme zu prüfen. Dem Stadtrat ist in diesen Fällen eine entsprechende Stellungnahme des Radverkehrsbeauftragten der Stadt vorzulegen. Einmal jährlich wird im Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben über den erreichten Stand der Umsetzung des Radverkehrskonzeptes aus dem Jahr 1995 berichtet.*
3. Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, unter welchen finanziellen Rahmenbedingungen und mit welchen strategischen Partnern eine kommunale Marketingkampagne „Halle fährt Rad“ durchgeführt werden kann.

Begründung:

Auf schriftliche Anfragen der Stadträte Uwe Köck und Mathias Weiland teilte die Stadtverwaltung im März bzw. April 2006 mit, dass einerseits die in den vergangenen Haushaltsjahren für Radverkehrsinvestitionen zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel zum Teil erheblich vom festgestellten Radfahreranteil an den genutzten Verkehrsmitteln nach unten abwichen, andererseits viele der in der Radverkehrskonzeption 1995 festgelegten Maßnahmen weiter ihrer Umsetzung harren. Dennoch sollen die Bedingungen für den Radverkehr sukzessive weiter verbessert werden. Ziel des Antrages ist es, für den Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung, einen Betrag für Investitionsvorhaben im Bereich des Neubaus und der Sanierung von Radverkehrsanlagen vorzuhalten, der dem tatsächlichen Anteil der Radfahrer an den genutzten Verkehrsmitteln entspricht.

Zur Sicherung fahrradfreundlicher Bedingungen erscheint es sinnvoll, vor Umsetzung von Straßenbauvorhaben in der Stadt Halle (Saale) eine Stellungnahme des Radverkehrsbeauftragten der Stadt Halle (Saale) einzuholen und den entsprechenden Beschlussunterlagen beizufügen.